

# Zweiter bundesweiter Warnstreik am 21. April

**Der bisherige Umgang der Arbeitgeber mit unseren Forderungen ist nicht wertschätzend! Das sind Tarifverhandlungen nach Gutsherrenart. Und deswegen zeigen wir mit einem zweiten Warnstreik, was wir davon halten: Das geht gar nicht!**

- Zu den ersten Verhandlungsterminen gibt es keine Angebote – oder solche, die unsere Forderungen weitgehend ignorieren.
- Ein „Angebot“ der DB ist eine komplette Mogelpackung mit einem „Bahn-Mindestlohn“. Was soll das sein? Es gibt einen gesetzlichen Mindestlohn und der muss bezahlt werden, basta!
- Dann soll uns ein Schlichtungsvorschlag aus der Tarifrunde Öffentlicher Dienst untergejubelt werden.

**Wir rufen euch auf, am Freitag, den 21. April 2023 von 3 bis 11 Uhr die Arbeit niederzulegen – bundesweit, in allen Betrieben, in denen wir derzeit verhandeln!**

**Wir erwarten endlich wertschätzende und verhandlungsfähige Angebote!  
Sonst können wir noch ganz anders!**



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) • Reinhardtstraße 23 • 10117 Berlin